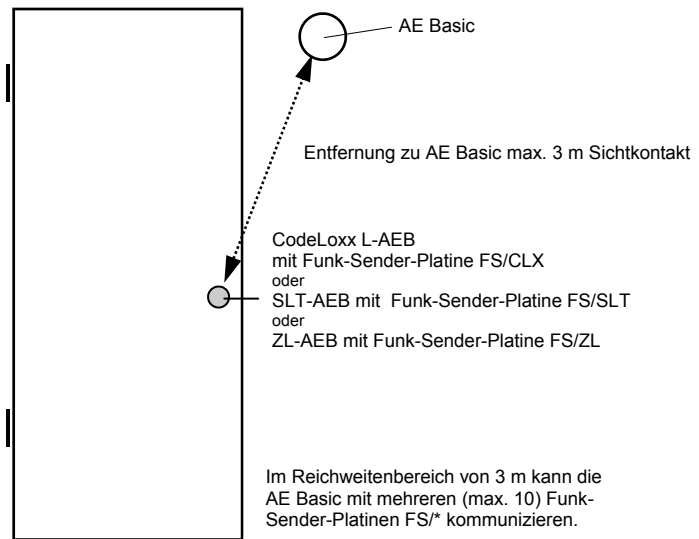


1. Übersichts-Darstellung

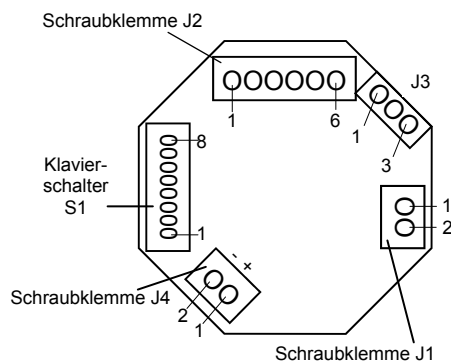
Wichtig:

Jede Funk-Senderplatine FS/CLX oder FS/SLT oder FS/ZL (nachfolgend FS/*) muss einmal bei ihrer zugehörigen AE Basic angemeldet werden (siehe Punkt 4, S. 9ff).



2. Detail-Darstellung Verbindung AE Basic

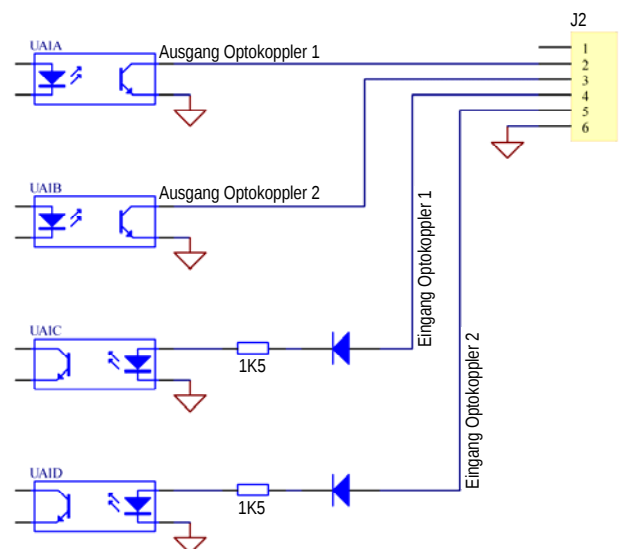
2.1 AE Basic Unterseite



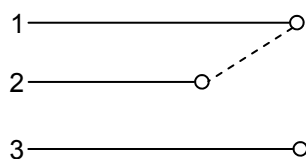
Anschluss-Beschreibung:

+ an PIN 1 von J4
- an PIN 2 von J4

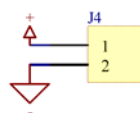
Stromversorgung + 7 V ... + 24 V



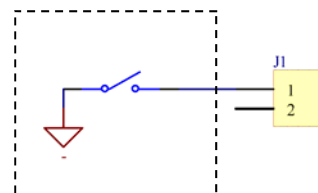
Wechsel-Relais J3:



Stromversorgung



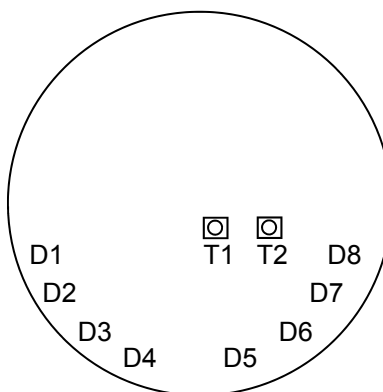
Riegelkontakt



2.2 AE Basic Oberseite

T1/T2: Taster
D1 - D3: Leuchtdiode grün
D4 - D6: Leuchtdiode gelb
D7 - D8: Leuchtdiode rot

Menü:
D1: Anmeldung EMA
D2: Anmeldung Remote
D4: Abmeldung
D5: RESET



3. AE Basic Konfiguration

Bei der Anschaltung der AE Basic kann zwischen folgenden 6 Konfigurationen gewählt werden:

Konfiguration 1

Verkabelte EMA, statisch, mit Zustands-Rückmeldung für SCHARF/UNSCHARF 3

Konfiguration 2

Verkabelte EMA oder alarmanlagenbezogenes Funk-Modul, statisch
ohne Zustands-Rückmeldung für SCHARF/UNSCHARF 4

Konfiguration 3

Verkabelte EMA, Impuls, mit Zustands-Rückmeldung für SCHARF/UNSCHARF 5

Konfiguration 4

Funk-EMA, Handsender, Impuls 6

Konfiguration 5

Sperr-Funktion 7

Konfiguration 6

Schalt-Funktion (optional mit Sperr-Funktion) 8

Konfiguration 1: Verkabelte EMA, statisch, mit Zustands-Rückmeldung für SCHARF/UNSCHARF

Dip-Schalter	Konfiguration	Kurz-Bezeichnung	Bedeutung
1	OFF / ON	CH	Funk-Kanal (OFF = Kanal 0, ON = Kanal 1)
2	OFF	MODE 0	EMA - statisch
3	OFF		
4	OFF / ON	WR	Weiterleitung des Riegelkontakts an EMA
5	OFF / ON	RK	Riegelkontakt intern auswerten (OFF = Auswertung deaktiviert, ON = Auswertung aktiviert)
6	OFF / ON	BM	Blockmagnet / Scharfschalt-Bereitschaft auswerten (OFF = Auswertung deaktiviert, ON = Auswertung aktiviert)
7	ON	RM	Zustands-Rückmeldung (SCHARF/UNSCHARF) der EMA aktiviert
8	OFF	/	

Anschluss an AEB für Konfiguration 1:

Stecker	PIN	Typ	Bedeutung	Bedingung
J1	1	Eingang Digital (<u>optional</u>)	Riegelkontakt intern auswerten	DIP-Schalter 5 (RK) = ON
J2	6	Masse Optokoppler	Masse	
J2	5	Eingang Optokoppler	Rückmeldung von EMA (0V = UNSCHARF; 12V = SCHARF)	
J2	4	Eingang Optokoppler (<u>optional</u>)	Blockmagnet / Scharfschalt-Bereitschaft (0V = keine Freigabe für Scharfschaltung; 12V = Freigabe für Scharfschaltung)	DIP-Schalter 6 (BM) = ON
J2	3	Ausgang Optokoppler (<u>optional</u>)	Ausgang wird geschaltet bei Türfreigabe für ca. 6 s	
J3	1-2	Ausgang Relais	Geschlossen bei UNSCHARF; geöffnet bei SCHARF	
J3	2	Ausgang Relais	Common	
J3	2-3	Ausgang Relais	Geschlossen bei SCHARF; geöffnet bei UNSCHARF	

LED Anzeige für Konfiguration 1

LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung	Bedingung
D1	ST	3 s	Anfrage	

Fehlercode bei SCHARF-Schaltung für Konfiguration 1

LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung	Bedingung
D5	ST	10 s	Riegelkontakt liegt nicht an	DIP-Schalter 5 (RK) = ON
D6	ST	10 s	Blockmagnet liegt nicht an	DIP-Schalter 6 (BM) = ON
D6	BL	10 s	Keine Rückmeldung von EMA erhalten	

Fehlercode bei UNSCHARF-Schaltung für Konfiguration 1

LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung	Bedingung
D6	BL	3 s	Keine Rückmeldung von EMA erhalten	

Konfiguration 2: verkabelte EMA oder alarmanlagenbezogenes Funk-Modul, statisch, ohne Zustands-Rückmeldung für SCHARF/UNSCHARF

DIP-Schalter	Konfiguration	Kurz-Bezeichnung	Bedeutung
1	OFF / ON	CH	Funk-Kanal (OFF = Kanal 0, ON = Kanal 1)
2	OFF	MODE 0	EMA - statisch
3	OFF		
4	OFF / ON	WR	Weiterleitung des Riegelkontakts an EMA + Auswertung durch EMA (ON nur, wenn DIP 5 ON ist)
5	OFF / ON	RK	Riegelkontakt intern auswerten (OFF = Auswertung deaktiviert, ON = Auswertung aktiviert)
6	OFF / ON	BM	Blockmagnet / Scharfschalt-Bereitschaft auswerten (OFF = Auswertung deaktiviert, ON = Auswertung aktiviert)
7	OFF	RM	Zustands-Rückmeldung (SCHARF / UNSCHARF) der EMA deaktiviert
8	OFF / ON	ET/MT	OFF = Eintüren-Anlage; ON = Mehrtüren-Anlage

Wenn ET/MT = ON (Mehrtüren-Anlage) und WR = OFF (Weiterleitung Riegelkontakt deaktiviert):
Sofern das S/U-Relais auf UNSCHARF steht, wird bei jeder Türöffnung kurz SCHARF und wieder UNSCHARF geschaltet.

Wenn ET/MT = ON (Mehrtüren-Anlage) und WR = ON (Weiterleitung Riegelkontakt aktiviert):
Sofern das S/U-Relais auf UNSCHARF steht und der Riegelkontakt geschlossen ist, wird bei jeder Türöffnung kurz SCHARF und wieder UNSCHARF geschaltet.

Anschluss an AE Basic für Konfiguration 2

Stecker	PIN	Typ	Bedeutung	Bedingung
J1	1	Eingang Digital (optional)	Riegelkontakt intern auswerten	DIP-Schalter 5 (RK) = ON
J2	6	Masse Optokoppler	Masse	
J2	4	Eingang Optokoppler (optional)	Blockmagnet / Scharfschalt-Bereitschaft (0 V = keine Freigabe für SCHARF-Schaltung; 12 V = Freigabe für SCHARF-Schaltung)	DIP-Schalter 6 (BM) = ON
J2	3	Ausgang Optokoppler (optional)	Ausgang wird geschaltet bei Türfreigabe für ca. 6 s	
J2	2	Ausgang Optokoppler (optional)	Weiterleitung des Riegelkontakts	
J3	1	Ausgang Relais	geschlossen bei UNSCHARF; geöffnet bei SCHARF	
J3	2	Ausgang Relais	Common	
J3	3	Ausgang Relais	geschlossen bei SCHARF; geöffnet bei UNSCHARF	

LED-Anzeige für Konfiguration 2

LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung	Bedingung
D1	ST	3 s	Anfrage	

Fehlercode bei SCHARF-Schaltung für Konfiguration 2

LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung	Bedingung
D5	ST	10 s	Riegelkontakt liegt nicht an	DIP-Schalter 5 (RK) = ON
D6	ST	10 s	Blockmagnet liegt nicht an	DIP-Schalter 6 (BM) = ON

Konfiguration 3: verkabelte EMA, Impuls, mit Zustands-Rückmeldung für SCHARF/UNSCHARF

DIP-Schalter	Konfiguration	Kurz-Bezeichnung	Bedeutung
1	OFF / ON	CH	Funk-Kanal (OFF = Kanal 0, ON = Kanal 1)
2	ON	MODE 1	EMA-Impuls
3	OFF		
4	OFF	/	/
5	OFF / ON	RK	Riegelkontakt intern auswerten (OFF = Auswertung deaktiviert, ON = Auswertung aktiviert)
6	OFF	/	/
7	OFF	/	/
8	OFF	VAR	OFF = verkabelte EMA

Anschluss an AE Basic für Konfiguration 3

Stecker	PIN	Typ	Bedeutung	Bedingung
J1	1	Eingang Digital (optional)	Riegelkontakt intern auswerten	DIP-Schalter 5 (RK) = ON
J2	6	Masse Optokoppler	Masse	
J2	5	Eingang Optokoppler	Rückmeldung von EMA (0 V = UNSCHARF, 12 V = SCHARF)	
J2	4	Eingang Optokoppler	Blockmagnet / Scharfschalt-Bereitschaft (0 V = keine Freigabe für SCHARF-Schaltung, 12 V = Freigabe für SCHARF-Schaltung)	
J2	3	Ausgang Optokoppler (optional)	Ausgang wird geschaltet bei Türfreigabe für ca. 6 s	
J3	2	Ausgang Relais	Common	
J3	1-2	Ausgang Relais	Impuls bei SCHARF/UNSCHARF-Schaltung: Schließer	
J3	2-3	Ausgang Relais	Impuls bei SCHARF/UNSCHARF-Schaltung: Öffner	

LED-Anzeige für Konfiguration 3

LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung	Bedingung
D1	ST	3 s	Anfrage	

Fehlercode bei SCHARF-Schaltung für Konfiguration 3

LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung	Bedingung
D5	ST	10 s	Riegelkontakt liegt nicht an	DIP-Schalter 5 (RK) = ON
D6	ST	10 s	Blockmagnet liegt nicht an	
D6	BL	10 s	Keine Rückmeldung von EMA erhalten	

Fehlercode bei UNSCHARF-Schaltung für Konfiguration 3

LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung	Bedingung
D6	BL	10 s	Keine Rückmeldung von EMA erhalten	

Konfiguration 4: Funk-EMA / Handsender - Impuls			
DIP-Schalter	Konfiguration	Kurz-Bezeichnung	Bedeutung
1	OFF / ON	CH	Funk-Kanal (OFF = Kanal 0, ON = Kanal 1)
2	ON	MODE 1	EMA-Impuls
3	OFF		
4	OFF	/	/
5	OFF / ON	RK	Riegelkontakt intern auswerten (OFF = Auswertung deaktiviert, ON = Auswertung aktiviert)
6	OFF	/	/
7	OFF	/	/
8	ON	VAR	ON = Handsender

Anschluss an AE Basic für Konfiguration 4				
Stecker	PIN	Typ	Bedeutung	Bedingung
J1	1	Eingang Digital (optional)	Riegelkontakt intern auswerten	DIP-Schalter 5 (RK) = ON
J2	6	Masse Optokoppler	Masse	
J2	3	Ausgang Optokoppler (optional)	Ausgang wird geschaltet bei Türfreigabe für ca. 6 s	
J2	2	Ausgang Optokoppler	Ausgang UNSCHARF für Handsender	
J3	1	Ausgang Relais	Ausgang SCHARF für Handsender	
J3	2	Ausgang Relais	Common	

LED-Anzeige für Konfiguration 4				
LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung	Bedingung
D1	ST	3 s	Anfrage	

Fehlercode bei SCHARF-Schaltung für Konfiguration 3				
LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung	Bedingung
D5	ST	10 s	Riegelkontakt liegt nicht an	DIP-Schalter 5 (RK) = ON

Konfiguration 5: Sperr-Funktion

DIP-Schalter	Konfiguration	Kurz-Bezeichnung	Bedeutung
1	OFF / ON	CH	Funk-Kanal (OFF = Kanal 0, ON = Kanal 1)
2	OFF	MODE 2	Sperr-Funktion
3	ON		
4	OFF	/	/
5	OFF	/	/
6	OFF	/	/
7	OFF	/	/
8	OFF	/	/

Anschluss an AE Basic für Konfiguration 5

Stecker	PIN	Typ	Bedeutung	Bedingung
J2	6	Masse Optokoppler	Masse	
J2	4	Eingang Optokoppler	0 V = Sperr-Funktion deaktiviert 12 V = Sperr-Funktion aktiviert	

LED-Anzeige für Konfiguration 5

LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung Bedingung
D2	ST	3 s	Anfrage Sperr-Funktion inaktiv

LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung
D2	ST	3 s	Anfrage: Sperr-Funktion aktiv
D6	ST	3 s	

Konfiguration 6: Schalt-Funktion (optional mit Sperr-Funktion)			
DIP-Schalter	Konfiguration	Kurz-Bezeichnung	Bedeutung
1	OFF / ON	CH	Funk-Kanal (OFF = Kanal 0, ON = Kanal 1)
2	ON	MODE 3	Schalt-Funktion
3	ON		
4	OFF / ON	SWITCH-MODE	OFF = Impuls, ON = Flip-Flop
5	OFF / ON	SWITCH-TIME	Zeiteinstellung für SWITCH-MODE = Impuls (siehe Tabelle Zeiteinstellung)
6			
7			
8	OFF	/	/

Zeiteinstellung (SWITCH-MODE = IMPULSE)			
DIP-Schalter 7	DIP-Schalter 6	DIP-Schalter 5	Zeit in Sekunden
OFF	OFF	OFF	1
OFF	OFF	ON	6
OFF	ON	OFF	10
OFF	ON	ON	20
ON	OFF	OFF	40
ON	OFF	ON	80
ON	ON	OFF	120
ON	ON	ON	240

Anschluss an AE Basic für Konfiguration 6				
Stecker	PIN	Typ	Bedeutung	Bedingung
J2	6	Masse Optokoppler (optional)	Masse	
J2	4	Eingang Optokoppler (optional)	0 V = Sperr-Funktion deaktiviert 12 V = Sperr-Funktion aktiviert	
J3	1	Ausgang Relais	Öffner	
J3	2	Ausgang Relais	Common	
J3	3	Ausgang Relais	Schließer	

LED-Anzeige für Konfiguration 6			
LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung
D3	ST	3 s	Anfrage Schalt-Funktion
LED	ST/DY	Zeit	Bedeutung
D3	ST	3 s	Anfrage: Schalt- und Sperr-Funktion aktiv
D6	ST	3 s	

4. Anmeldung der Funk-Senderplatine FS/* bei der AE Basic

Die Türsysteme CodeLoxx L-AEB bzw. SLT AEB bzw. ZL AEB sind **werkseitig auf stand-alone-Betrieb** eingestellt. Deshalb muss die Funk-Senderplatine FS/* einmal bei ihrer zugehörigen AE Basic angemeldet werden. Jede FS/* hat ihre eigene Unikatsnummer. Mit der Anmeldung wird die FS/* zur Kommunikation mit der AE Basic zugelassen. Innerhalb des Reichweitebereichs von 3 m Sichtkontakt können max. 10 FS/* bei einer AE Basic angemeldet werden.

4.1 Kanal-Anwahl am Klavierschalter S1 der AE Basic (Unterseite)

Die Kanal-Anwahl erfolgt durch den Schalter 1 des Klavierschalters S1 der AE Basic (Unterseite)

Kanal	Schalter 1	Anmerkung
0	OFF	Auslieferungszustand
1	ON	

Die eingestellte Kanal-Auswahl wird übernommen, sobald der Tastschalter T1 der AE Basic (Oberseite) gedrückt wird (automatisch bei Anmeldung).

4.2 Anmeldung

4.2.1 Tastschalter T1 der AE Basic 1 x drücken (Menu: Anmeldung EMA)

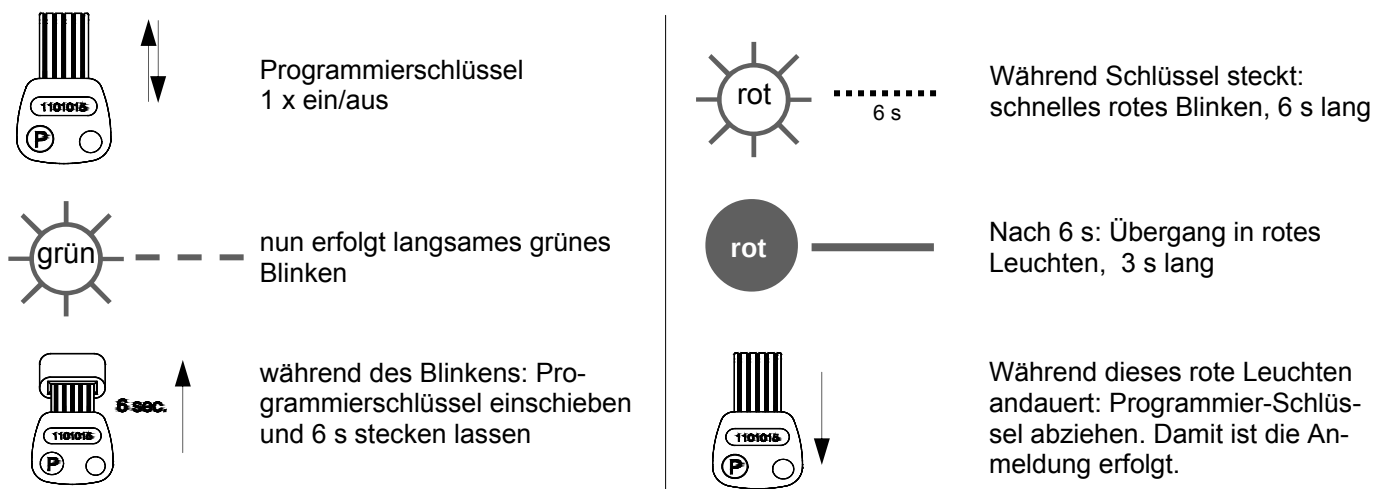
4.2.2 mögliche LED-Anzeigen auf der AE Basic (Dauer: 1 Minute)

LED auf AE Basic		Ursache	Maßnahme
D1	D7		
		gewählter Kanal ist frei	ok / weiter
		gewählter Kanal ist nicht frei	neuen Kanal wählen

Hinweis : ● LED leuchtet / ✨ LED blinkt

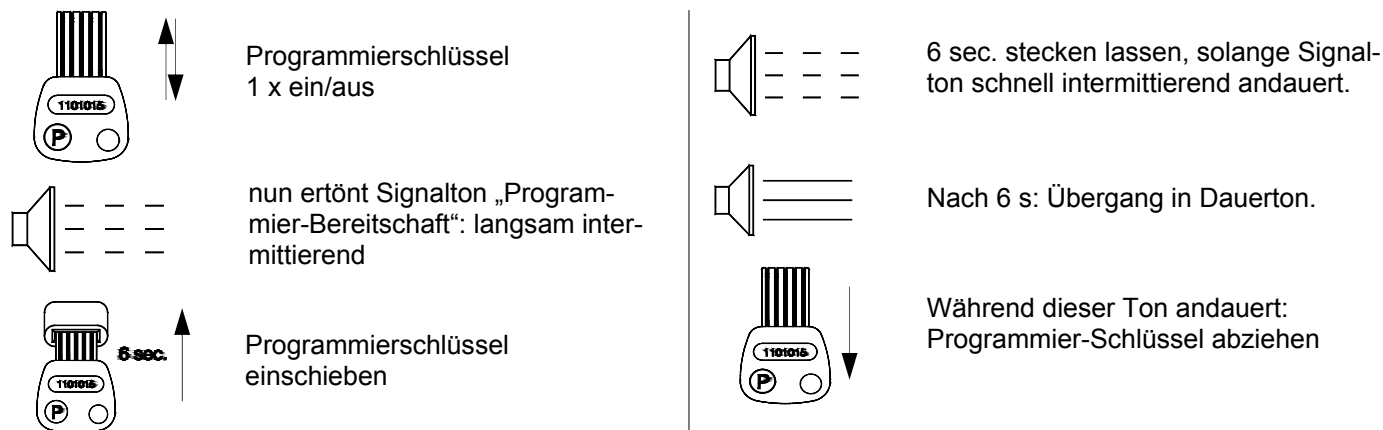
4.2.3 Bei Betrieb mit CodeLoxx

während LED D1 auf AE Basic grün blinkt, folgende Vorgänge am **CodeLoxx** ausführen:



4.2.4 Bei Betrieb mit SLT bzw. ZL

während LED D1 auf AE Basic grün blinkt, folgende Vorgänge am SLT/ZL ausführen:



4.2.5 Folgende LED-Anzeigen sind nach der Anmeldung mit dem Programmierschlüssel möglich:

LED auf AE Basic		Ursache	Maßnahme
D1	D7		
● 20 s		Positiv-Quittierung: Anmeldung erfolgreich	-
☼ blinkt weiter		Negativ-Quittierung: Anmeldung nicht erfolgreich, keine Kommunikation	Entfernung zwischen AE-Basic und FS-* verkürzen, dann Maßnahme 4.2.3 bzw. 4.2.4 erneut durchführen
● 20 s	● 20 s	Speicher AE Basic voll: bereits 10 FS/* angemeldet	Abmeldung einer bestimmten FS/* (vgl. 5.2) oder Abmeldung aller FS/* (vgl. 5.1)

Hinweis: ● LED leuchtet / ☼ LED blinkt

5. Löschen von Anmeldungen FS/* bei AE Basic

In seltenen Fällen (Speicher AE Basic ist voll) kann es notwendig sein, eine oder mehrere Anmeldungen von Funk-Sender-Platinen FS/* bei der AE Basic wieder zu löschen, um freien Platz im Speicher der AE Basic zu schaffen. Die zwei folgenden Wege sind möglich:

5.1 Abmeldung aller angemeldeten FS/*

(= Wiederherstellung des Auslieferungszustands)

Wichtig: Diese Art der Abmeldung darf nicht gewählt werden, wenn ein oder mehrere Türsysteme wieder in Stand-alone-Betrieb zurück geschaltet werden sollen.

5.1.1 Tastschalter T1 der AE Basic 4 x drücken (= Menü RESET) Diode D5 blinkt

5.1.2 Tastschalter T2 drücken D5 leuchtet 20 s lang als Bestätigung

5.2 Abmeldung einer bestimmten FS/*

Wichtig: sollen ein oder mehrere Türsysteme wieder in Stand-alone-Betrieb zurückgeschaltet werden, darf nur diese Art der Abmeldung gewählt werden.

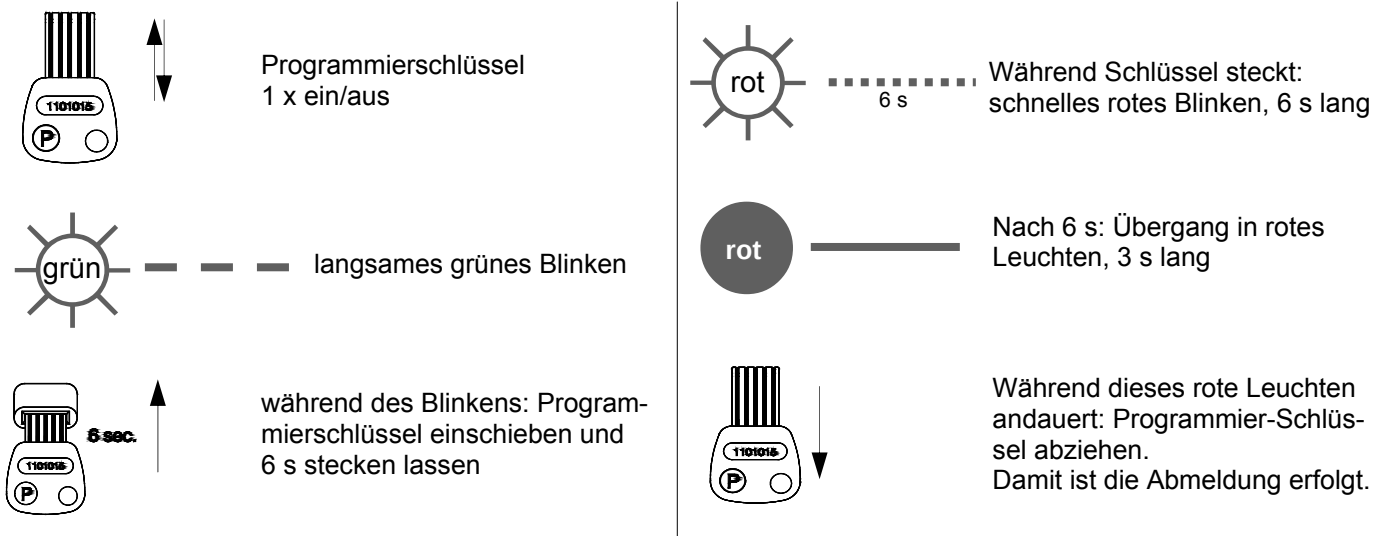
5.2.1 Tastschalter T1 der AE Basic 3 x drücken (Menü Abmeldung)

5.2 mögliche LED-Anzeigen auf der AE Basic:

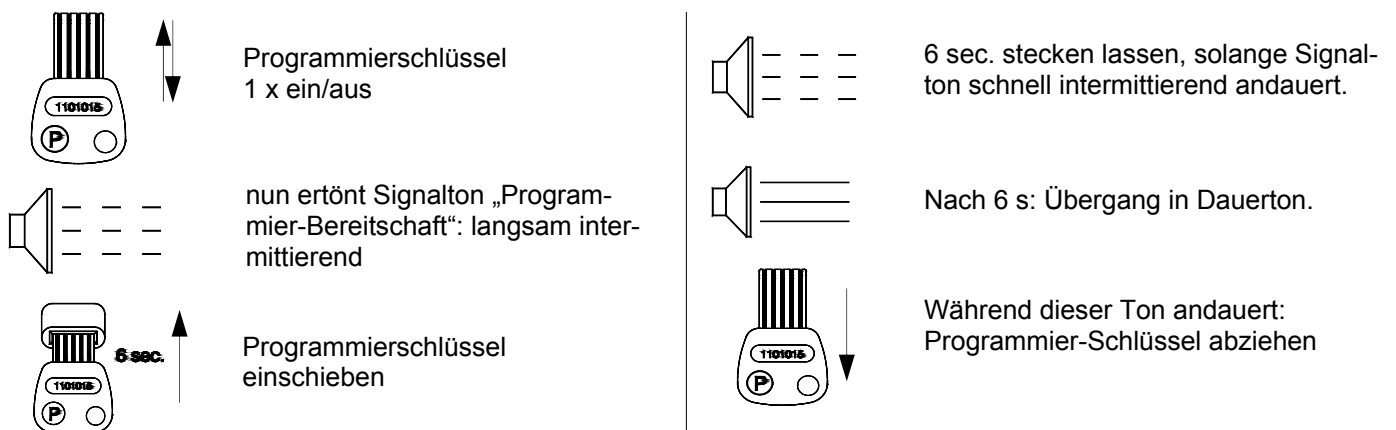
LED auf AE Basic		Ursache	Maßnahme
D7	D4		
	 Max. 1 Min.	gewählter Kanal ist frei	ok / weiter
 1 Min.	 1 Min.	gewählter Kanal ist nicht frei	neuen Kanal wählen und erneut T1 drücken

Hinweis: ● LED leuchtet / ⚡ LED blinkt

5.2.3 bei Betrieb mit CodeLoxx: während LED D4 auf AE Basic gelb blinkt



5.2.4 bei Betrieb mit SLT bzw. ZL: während LED D4 auf AE Basic gelb blinkt, folgende Vorgänge am SLT/ZL ausführen:



5.2.5 Folgende LED-Anzeigen sind möglich:

LED auf AE Basic	Ergebnis	Maßnahme
D4		
● 20 s	bestimmte FS/* ist abgemeldet	-
☀ blinkt weiter	Negativ-Quittierung: Keine Kommunikation, Abmeldung nicht erfolgreich	mit Maßnahme 5.2.3 bzw. 5.2.4 erneut beginnen

Hinweis: ● LED leuchtet / ☀ LED blinkt

6. Empfangsstärke anzeigen:

- Taster T2 1 x drücken
- D1 bis D8 blinken gemeinsam 1 Minute lang
- Gültige Berechtigung in Türsystem eingeben
- Jetzt erfolgt Anzeige der Empfangsstärke an den Dioden D1 bis D8:
 - D7 / D8 leuchten rot
 - D4 - D6 leuchten gelb
 - D1 - D3 leuchten grün

Je mehr Dioden leuchten, desto besser ist die Empfangsstärke. Minimal zulässige Empfangsstärke liegt vor, wenn mindestens D6 leuchtet.

7. Hinweise

Sichere Datenübertragung ist nur möglich, wenn nachhaltig Fremdstörer auf einer Frequenz von 868 MHz ausgeschlossen sind. Auftretende Fremdstörungen können jederzeit die Datenübertragung und damit die System-Funktion beeinträchtigen bzw. unterbinden.